

TOP 6.1 Planungsansätze – Erläuterungen der Geschäftsführung

Die EglG war gemäß dem 2014 verabschiedeten Unternehmenskonzept als reine Besitzgesellschaft an den im Star Park von ihr erschlossenen Grundstücken definiert.

In Ihrem Eigentum befinden sich allerdings neben den zur Vermarktung bestimmten Grundstücken nach wie vor auch die Infrastrukturanlagen zur Strom-, Gas- und Kommunikationsversorgung.

Diese Infrastruktur ist kapazitiv auf die vollständige Belegung des Star Park mit Unternehmen ausgelegt.

Das hatte zur Folge, dass die Infrastruktur so lange nicht wirtschaftlich betrieben werden konnte, bis eine weitestgehende Vollbelegung des Star Park erreicht wurde und die angesiedelten Unternehmen auch signifikante Strom- und Gaskapazitäten in Anspruch nehmen. Im Jahr 2021 wurde erneut durch die Becker Büttner Held Consulting AG der Status als Kundenlage und eine mögliche Statusänderungen überprüft. Das Ergebnis der Überprüfung ergab die Möglichkeit der Verpachtung oder der Betrieb als Dienstleistungsmodell. Da die EglG nicht über die notwendige Infrastruktur und das Knowhow eines Netzbetreibers verfügt, wurde die Möglichkeit der Verpachtung forciert und im Jahr 2021 eine europaweite Ausschreibung der Verteilnetzanlagen Strom und Gas durchgeführt. Zum Zeitpunkt der Berichterstellung befindet sich die EglG nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens in der finalen Vertragsgestaltung, Vorbereitung der Genehmigung gemäß §4 Bundes-Immissionsschutzgesetz und Beantragung von Erlösobergrenzen bei der Landesregulierungsbehörde für Strom und Gas sowie der Vorbereitung der Information der Kunden.

Im Wirtschaftsplan wurden entsprechende Planwerte aus dem erstellten Gutachten für zu erwartende Pachtentgelte zu Grunde gelegt.

Die bisherigen Kundenverträge und damit einhergegangenen Umsätze sowie weiterberechneten Entgelte entfallen dementsprechend zukünftig genauso wie die damit verbundenen Kosten für die Bewirtschaftung durch die Energieversorgung Halle Netz GmbH.

Zum Zeitpunkt der Erstellung des Wirtschaftsplanes verfügt die EglG nur noch über ein ca. 3,2 ha großes frei vermarktbare Grundstück, von dem der Abschluss der Vermarktung von 1,8 ha noch im Jahr 2022 geplant ist.

Ca. 35 ha sind nach den erfolgten Nacherschließungen, bedingt durch ein notariell unterbreitetes Kaufvertragsangebot, bis 2029 nicht in der Verfügung der EglG.

Der Kauf einer Restfläche von 1,3 ha war gemäß notariellem Kaufvertragsangebot für das Jahr 2024 geplant, wurde nun aber bereits im Jahr 2022 verkauft.

Auch für die 35 ha große Optionsfläche gab es bereits Signale, die Grundstücke eher zu erwerben. Die Ansiedlungen sind jedoch abhängig von der laufenden Nacherschließung. Der Flächenverkauf ist dabei aktuell schon bereits zum Ende des Mittelfristzeitraumes eingeplant.

Die EglG wird bis auf Weiteres sehr stark in die Nacherschließung des zweiten Bauabschnittes, mit der Infrastruktur für Straßen, Medien, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, das B-Plan Verfahren sowie die Nacherschließung mittels zusätzlichem Gleisanschluss eingebunden sein. Weitere Aufgabenschwerpunkte sind die umfassende Betreuung des ehemaligen Ansiedlungsvorhabens Dienstleistungszentrum, die geplanten Bebauung von 2 Optionsflächen, die Begleitung von Bauantragsverfahren für PV Anlagen sowie der Verkauf und die anschließende Begleitung der Bebauung des letzten frei verkäuflichen Grundstücks im Star Park.

Die Planungsleistungen für den GRW - Fördermittelantrag für das zweite Nacherschließungspaket mit einem Wertumfang von ca. 20,7 Mio. € wurde im Jahr 2022 bis zur Leistungsphase 3 geführt, so dass der Fördermittelantrag konkretisiert werden konnte. Die Erstellung der Bauunterlagen für die baufachliche Prüfung ist somit abgeschlossen und die Abstimmungen der Unterlagen mit dem BLSA und der Investitionsbank Sachsen-Anhalt können nun durchgeführt werden. Dies ist zur Erlangung des Zuwendungsbescheides bei der Investitionsbank notwendig.

Ein weiterer Fördermittelantrag für die Anbindung des nördlichen Teils des Star Parks an das Schienennetz wurde im Jahr 2021 bei der Investitionsbank eingereicht. Die Finalisierung der Planungsleistungen stand zum Zeitpunkt der Wirtschaftsplanerstellung ebenfalls kurz bevor. Ziel ist es, in diesem Projekt jetzt ebenfalls die erstellten Z-Bau Unterlagen beim BLSA und der Investitionsbank einzureichen und analog der vorher genannten Maßnahme den Zuwendungsbescheid zu erlangen. Zur Erschließung des Industriegleises wird der Flächenrückkauf einer Agrarfläche in der Größe von 1,2 ha notwendig sein, welcher teilweise durch eine Rückkaufoption der EglG realisiert werden kann. Für die übrige Fläche haben Verhandlungen mit dem Eigentümer begonnen, der Verkaufsbereitschaft signalisiert hat. Der Flächenrückkauf ist im Geschäftsjahr 2023 eingeplant und wird nach erbrachter Planungsleistung vollzogen. Außerdem hat die EglG den Eigentümer bei der Suche nach einer Alternativfläche erfolgreich unterstützen können.

Da erst nach vollständig eingereichter Planungsleistungen und Abstimmung mit dem BLSA ein Zuwendungsbescheid erteilt werden kann, muss die EglG bis zu diesem Zeitpunkt finanziell in Vorleistung gehen. Das Umlaufvermögen des Star Parks bzw. der EglG erhöht sich entsprechend des im Rahmen der Vorfinanzierung erbrachten Aufwandes und reduziert sich nach Erhalt der Fördermittel entsprechend wieder um bis zu 95% des Aufwandes der jeweiligen Maßnahme. Zur Erlangung der 95% Förderung muss der Zuwendungsbescheid bis zum 31.12.2023 vorliegen. Andernfalls würden nur bis zu 90% gefördert. Der Erhalt der Fördermittel ist für das Geschäftsjahr 2024 eingeplant. Die eingeplanten Werte entsprechen der Fördermittelanfrage und werden sich im kommenden Jahr weiter konkretisieren. Baupreisentwicklungen sind nach derzeitigem Kenntnisstand berücksichtigt. Es ist jedoch aufgrund von Planungsrestriktionen beim Gleisbau mit einem starken Aufwuchs der Kosten zu rechnen, welcher im Jahr 2024 nach vollständiger Erbringung der Planungsleistungen und nach Abstimmung mit der Investitionsbank und dem BLSA eingeplant werden wird. Die Erhöhungen der Kosten werden sich dann entsprechend auch auf die 5 % Eigenanteile der EglG niederschlagen und weitere Liquidität kosten.

Die Termin- und Finanzplanung wird nach vollständig erbrachten Planungsleistungen angepasst und fortgeschrieben.

Gefördert wird diese Maßnahme, Maßnahmenträger ist die Stadt Halle (Saale), mit bis zu 95 % aus GRW-Mitteln. Auf Basis des mit der Stadt Halle (Saale) für den Star Park bereits bestehenden Erschließungsvertrages wird die EglG auch diese Erschließung durchführen. Die öffentlichen Fördergelder werden der EglG über den städtischen Haushalt zur Verfügung gestellt, den verbleibenden Eigenanteil trägt die EglG selbst. Der Mittelabfluss der durch Stadt erhaltenen Fördermittel an die EglG, wird nach Vorliegen des Zuwendungsbescheides im Wirtschaftsplan der EglG für die Haushaltsplanung 2024 im kommenden Jahr entsprechend aufgeschlüsselt nach Zahlungsflüssen dargestellt werden.

Um an dieser Stelle konform zur städtischen Haushaltsplanung zu bleiben, geht, da die Mittelbereitstellung der Investitionsbank im Haushalt so dargestellt wird, wie bereits beschrieben, der Wirtschaftsplan der EglG von einer Eigenfinanzierung aus.

Dies trifft ebenso auf jene Aktivitäten zu, die bereits in den Planungserläuterungen für die EVG zum Ausdruck gebracht worden sind. Die EglG wird in Verbindung mit ihrer geschäftsführenden Komplementärin EVG, in einem hohen Maße an geplanten Flächenentwicklungen und entsprechenden Projekten, im Rahmen des

kohleausstiegsbedingten Strukturwandels, beteiligt sein. Sie besitzt dafür die satzungsgemäßen Zweckbestimmungen und einschlägige Erfahrungen. Gemäß Grundsatzbeschluss zur Durchführung der Leuchtturmprojekte RAW und Star Park 2 vom 25.11.2020 sowie der Beauftragung zur Durchführung dieser Projekte durch den Stadtrat am 21.07.2021 sind diese Projekte in der vorliegenden Wirtschaftsplanung entsprechend eingeplant.

Entsprechend der Ausgaben werden die Vorräte des Umlaufvermögens in der Bilanz erhöht. Die Eigenanteile der Projekte im Rahmen des Förderprogramms STARK, welche durch die EVG von der EglG abgefordert werden, sind als entsprechende sonstige betriebliche Ausgaben zugeordnet. Sie werden anteilig, projektbezogen, per Darlehen bis zur Rückführungsphase vorfinanziert und als Eigenleistungen aktiviert.

Für diese Maßnahmen werden derzeit die Fördermittelanträge über das Investitionskohlegesetz Kohleregionen (InvKG) des Strukturstärkungsprogramms Kohleausstieg vorbereitet, welche mit bis zu 90% gefördert werden sollen. Die 90 % Fördermittel und 10 % fremdfinanzierten Eigenmittel wurden im Wirtschaftsplan der EglG vorsorglich eingeplant.

Die vereinnahmten Verkaufserlöse der EglG aus dem Star Park sind, entsprechend einer Vereinbarung der Stadt Halle (Saale) mit dem Land Sachsen-Anhalt, die Grundlage für die von der Stadt zu leistenden Zahlungen, zur Abgeltung der gegenüber dem Land bestehenden Investitionsverpflichtungen, aus der Übernahme der MFAG-Anteile.

Die EglG hat für diesen Verwendungszweck im Jahr 2022 die Restschuld von 1.329 T€ an die Stadt Halle (Saale) abgeführt. Somit wurden durch die EglG für diesen Verwendungszweck an die Stadt Halle (Saale) insgesamt 13,8 Mio. € abgeführt.

Die erforderlichen Ersatz- und Ausgleichsmaßnahmen für den Star Park waren zu 85% erbracht. Der letzte Teil der EA-Maßnahme wird nach der Veräußerung der Optionsflächen durchgeführt und ist entsprechend in der Wirtschaftsplanung berücksichtigt.

Bilanz				2023	bis		2027			
Entwicklungsgesellschaft Industriegebiet Halle-Saalkreis mbH & Co. KG										
TEURO				IST 2021	Erwartung 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Aktiva									
A.	Ausstehende Einlagen									
B.	Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes									
C.	Anlagevermögen			1	1	1.818	1.781	1.744	1.707	1.670
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände			0	0	0	0	0	0	0
	II. Sachanlagen			1	1	1.818	1.781	1.744	1.707	1.670
	III. Finanzanlagen			0	0	0	0	0	0	0
D.	Umlaufvermögen			12.353	11.104	42.740	91.965	161.909	247.082	315.767
	I. Vorräte			5.103	6.145	41.767	87.564	158.839	244.777	311.565
	II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			126	126	126	126	126	126	126
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr									
	darunter Forderungen gegen verbundene Unternehmen									
	darunter Forderungen gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis									
	darunter Forderungen gegenüber dem Gesellschafter/Träger									
	III. Wertpapiere									
	IV. Liquide Mittel			7.124	4.834	847	4.276	2.944	2.179	4.076
E.	Rechnungsabgrenzungsposten			35	35	35	35	35	35	35
F.	Aktive latente Steuern									
G.	Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung									
H.	Sonderverlustkonto gemäß § 17 (4) DMBilG									
I.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag									
Summe Aktiva				12.389	11.141	44.593	93.781	163.688	248.824	317.472
	Passiva									
A.	Eigenkapital			12.193	10.945	10.378	9.659	8.919	8.167	9.026
	I. Gezeichnetes Kapital/Festgesetztes Kapital/Stammkapital			25	25	25	25	25	25	25
	II. Kapitalrücklage			12.168	10.920	10.353	9.634	8.894	8.142	9.001
	III. Allgemeine und zweckgebundene Rücklagen									
	IV. Gewinnrücklagen			0	0	0	0	0	0	0
	1. gesetzliche Rücklagen									
	2. Rücklagen für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen									
	3. satzungsmäßige Rücklagen									
	4. andere Gewinnrücklagen									
	V. Gewinnvortrag / Verlustvortrag									
	VI. Bilanzergebnis									
	VII. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag									
	VIII. Rückzahlung von Zuschüssen/Finanzbeihilfen									
	XI. Sonderrücklagen nach DMBilG									
	X. Verrechnungskonten									
B.	Sonderposten			0	0	23.174	63.715	122.098	195.223	259.438
	1. Andere Sonderposten für Investitionszuwendungen			0	0	23.174	63.715	122.098	195.223	259.438
	2. Sonderposten mit Rücklageanteil									
	3. Sonderposten für Baukostenzuschüsse/Abnehmerbeiträge									
	4. Weitere Sonderposten									
C.	Empfangene Ertragszuschüsse									
D.	Rückstellungen			60	60	60	60	60	60	60
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr									
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr									
	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			0	0	0	0	0	0	0
	2. Steuerrückstellungen									
	3. Sonstige Rückstellungen			60	60	60	60	60	60	60
	4. Rückstellungen für Bauinstandhaltung									
E.	Summe Verbindlichkeiten			136	136	10.981	20.347	32.611	45.374	48.948
	1. Anleihen									
	davon konvertibel									
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr									
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr									
	2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			0	0	10.845	20.211	32.475	45.238	48.812
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr									
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			0	0	10.845	20.211	32.475	45.238	48.812
	3. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen									
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr									
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr									
	4. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen			24	24	24	24	24	24	24
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr									
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr									
	5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel									
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr									
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr									
	6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen									
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr									
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr									
	7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht									
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr									
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr									
	8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter/Träger									
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr									
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr									
	9. Sonstige Verbindlichkeiten			112	112	112	112	112	112	112
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr									
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr									
	davon aus Steuern									
	davon im Rahmen der sozialen Sicherheit									
F.	Rechnungsabgrenzungsposten			0	0	0	0	0	0	0
G.	Passive latente Steuern									
Summe Passiva				12.389	11.141	44.593	93.781	163.688	248.824	317.472

Finanzplan					2023	bis		2027
Entwicklungsgesellschaft Industriegebiet Halle-Saalkreis mbH & Co. KG								
	TEURO	Ist 2021	Erwartung 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1.	laufendes Geschäft							
1.1.	Geldeinzahlungen aus							
	Umsatzerlöse	3.748	1.663	142	56	60	59	4.656
	sonstige betriebliche Erträge	502	2	2	2	2	2	2
	Zuschüsse der Stadt Halle VWH		0	0	0	0	0	0
	Zuschüsse der Stadt Halle VMH							
	Zuschüsse Dritter, dauerhaft							
	Zuschüsse Dritter, einmalige, objektbezogene	1.416	0	0	10.765	11.942	930	0
	sonstige Einzahlungen							
	Summe Geldeinzahlungen laufendes Geschäft	5.666	1.664	144	10.823	12.003	991	4.658
	Geldauszahlungen							
1.2.	in Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
	Lieferungen und Leistungen	2.364	2.627	4.207	7.470	13.412	1.831	2.837
	Zinsen	0	0	174	348	571	813	913
	Steuern	0	0	0	0	0	0	0
	Rückzahlung von Zuschüssen							
	sonstige Auszahlungen							
	Summe Geldauszahlungen laufendes Geschäft	2.364	2.627	4.381	7.818	13.983	2.644	3.750
1.3.	Über-/ Unterdeckung laufendes Geschäft	3.302	-962	-4.237	3.005	-1.979	-1.653	908
2.	Investitionen/Deinvestitionen							
2.1.	Geldeinzahlungen							
	aus Veräußerung von Beteiligungen/Finanzanlagen							
	aus Abgang von sonstigem Anlagevermögen							
	Investitionszuschüsse der Stadt Halle							
	Investitionszuschüsse Dritter, dauerhaft/pauschal							
	Investitionszuschüsse Dritter, einmalig, objektbezogen							
	sonstige Einzahlungen							
	Summe Geldeinzahlungen Investitionen/Deinvestitionen	0	0	0	0	0	0	0
2.2.	Geldauszahlungen							
	in Umlaufvermögen (Star Park II_RAW)			31.732	49.483	70.000	85.000	66.800
	Investitionen in sonstiges Anlagevermögen							
	Rückzahlung von Investitionszuschüssen							
	sonstige Auszahlungen							
	Summe Geldauszahlungen Investitionen/Deinvestitionen	0	0	31.732	49.483	70.000	85.000	66.800
2.3.	Über-/ Unterdeckung Investition	0	0	-31.732	-49.483	-70.000	-85.000	-66.800
3.	Finanzverkehr							
3.1.	Geldeinzahlungen							
	Kapitalerhöhung der Stadt Halle							
	Kapitalerhöhungen sonstiger Gesellschafter							
	Kredite der Stadt Halle							
	langfristige Kredite Dritter/Begebung von Anleihen			10.383	9.366	12.264	12.764	3.574
	kurzfristige Kredite/Kontokorrentkredit							
	aus an Dritte gewährte Darlehen							
	Zuschüsse			21.599	40.540	58.384	73.125	64.215
	sonstige Einzahlungen							
	im Rahmen Ergebnisabführungsvertrag							
	Summe Geldeinzahlungen Finanzverkehr	0	0	31.982	49.906	70.648	85.889	67.789
3.2.	Geldauszahlungen							
	Beteiligung/Finanzanlagen							
	Tilgung langfristige Kredite/Rückzahlung von Anleihen							
	Tilgung kurzfristige Kredite/Kontokorrentkredit							
	aus der Gewährung von Darlehen an Dritte							
	Rückzahlung von Zuschüssen/Finanzbeihilfen							
	Kapitalrückzahlung/Gewinnausschüttung	1.733	1.329	0	0	0	0	0
	sonstige Auszahlungen							
	im Rahmen Ergebnisabführungsvertrag							
	Summe Geldauszahlungen Finanzverkehr	1.733	1.329	0	0	0	0	0
3.3.	Über-/ Unterdeckung Finanzverkehr	-1.733	-1.329	31.982	49.906	70.648	85.889	67.789
4.	Über-/ Unterdeckung gesamt	1.569	-2.291	-3.987	3.428	-1.331	-764	1.897
5.	Liquide Mittel gesamt							
5.1.	Anfangsbestand Liquide Mittel gesamt	5.555	7.124	4.833	846	4.274	2.943	2.179
5.2.	Endbestand Liquide Mittel gesamt	7.124	4.833	846	4.274	2.943	2.179	4.076
5.3.	verfügbare Kreditlinien							
5.4.	verbleibender genehmigter Kreditrahmen							

Gewinn- und Verlustrechnung										2023		bis		2027	
Entwicklungsgesellschaft Industriegebiet Halle-Saalkreis mbH & Co. KG															
Nr.	TEURO	Ist 2021	Erwartung 2022	Plan 2023	Plan Quartal 1	Plan Quartal 2	Plan Quartal 3	Plan Quartal 4	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027			
1.	Umsatzerlöse	2.362	1.663	142	28	43	43	28	56	60	59	4.656			
2.	Bestandsveränderungen unfertige/fertige Erzeugnisse	-401	1.042	3.457	864	864	864	864	-4.110	629	49	-1.000			
	a) Bestandserhöhungen	0	1.646	3.457	864	864	864	864	333	629	49	2.000			
	b) Bestandverminderungen	401	604	0		0			4.443	0	0	3.000			
3.	andere aktivierte Eigenleistugnen			250					424	647	889	989			
4.	sonstige betriebliche Erträge	502	2	2	0	0	0	0	10.767	11.943	932	2			
I.	Gesamterträge	2.463	2.706	3.851	893	907	907	893	7.136	13.279	1.929	4.647			
6.	Materialaufwand	1.826	2.067	3.607	902	902	902	902	6.831	12.746	1.155	2.175			
	a) bezogenes Material	49	401	156	39	39	39	39	156	156	156	155			
	b) bezogene Leistungen	1.777	1.666	3.451	863	863	863	863	6.675	12.590	999	2.020			
7.	Personalaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
	a) Löhne und Gehälter	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
	b) soziale Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
	darunter für Altersversorgung														
8.	Abschreibungen	0	0	37	9	9	9	9	37	37	37	37			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände und auf Sachanlagen	0	0	37	9	9	9	9	37	37	37	37			
	b) auf Umlaufvermögen														
	c) auf Sonderverlustkonto														
	d) auf GWG's														
9.	sonstige betriebliche Aufwendungen	538	560	600	250	300	300	-250	639	666	676	662			
II.	Betriebsergebnis	99	80	-393	-268	-304	-304	232	-370	-170	61	1.773			
11.	Erträge aus Gewinnabführungsverträgen														
12.	Erträge aus Beteiligungen														
	darunter aus verbundenen Unternehmen														
13.	Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen der Finanzanlagen														
	darunter aus verbundenen Unternehmen														
14.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0					0	0	0	0			
	darunter aus verbundenen Unternehmen														
15.	Aufwendungen aus Verlustübernahmen														
	darunter aus verbundenen Unternehmen														
16.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens														
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	174					348	571	813	913			
	darunter aus verbundenen Unternehmen														
III.	Finanzergebnis	0	0	-174	0	0	0	0	-348	-571	-813	-913			
IV.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	99	80	-567	-268	-304	-304	232	-718	-741	-752	860			
18.	außerordentliche Erträge														
19.	außerordentliche Aufwendungen														
V.	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
20.	Steuern vom Einkommen und Ertrag														
21.	sonstige Steuern	0	0	0			11		0	0	0	0			
VI.	Ergebnis vor Ergebnisabführung/-zuführung	99	80	-567	-268	-304	-315	232	-718	-741	-752	860			
22.	Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter														
23.	Aufwendungen aus Ergebnisabführungsvertrag (EAV)														
24.	Erträge aus Verlustübernahme														
VII.	Jahresgewinn/-verlust	99	80	-567	-268	-304	-315	232	-718	-741	-752	860			
25.	fiktive Steuern auf Ergebnisabführung														
26.	Ergebnis ohne Zuschuss der Stadt Halle														
27.	Gesamtaufwendungen	2.364	2.627	4.418	1.161	1.211	1.222	661	7.855	14.020	2.681	3.787			
28.	Gesamterträge	2.463	2.706	3.851	893	907	907	893	7.136	13.279	1.929	4.647			
	Verwerdung des Jahresergebnisses														
	Gewinn-/Verlustvortrag aus Vorjahr														
	Einstellung Rücklage														
	Entnahme Rücklage														
	Gewinnausschüttung														
	Verlustausgleich durch Gesellschafter														
	Vortrag auf neue Rechnung														

Haushaltsrelevante Positionen für Träger aus dem Finanzplan									2023	bis	2027
Entwicklungsgesellschaft Industriegebiet Halle-Saalkreis mbH & Co.KG											
TEURO	Ist 2021	Erwartung 2022	Plan 2023	Plan Quartal 1	Plan Quartal 2	Plan Quartal 3	Plan Quartal 4	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Geldeinzahlungen											
1. Geldeinzahlungen laufendes Geschäft											
Zuschüsse der Stadt Halle aus VWH											
Zuschüsse der Stadt Halle aus VMH											
sonstige Einzahlungen durch die Stadt Halle											
2. Geldeinzahlungen Investitionen/Desinvestitionen											
Investitionszuschüsse der Stadt Halle aus VWH											
Investitionszuschüsse der Stadt Halle aus VMH											
3. Geldeinzahlungen Finanzverkehr	501							10.765	11.942	930	
Kapitalerhöhungen der Stadt Halle											
Kredite der Stadt Halle											
Zuschüsse/Finanzbeihilfen der Stadt Halle	501							10.765	11.942	930	
Rückzahlungen von Darlehen durch die Stadt Halle											
Verlustausgleich											
sonstige Einzahlungen durch die Stadt Halle											
Summe 1	501							10.765	11.942	930	
Geldauszahlungen											
1. Geldauszahlungen laufendes Geschäft											
Rückzahlung von Zuschüssen an die Stadt Halle											
sonstige Auszahlungen (z. B. Konzessionsabgaben)											
2. Rückzahlung von Investitionen/Desinvestitionen											
Rückzahlung von Investitionszuschüssen an die Stadt											
3. Geldauszahlungen Finanzverkehr	1.733	1.329						567	629	49	
Kredittilgung an die Stadt Halle											
Gewährung von Darlehen an die Stadt Halle											
Rückzahlung von Zuschüssen/Finanzbeihilfen an die Stadt Halle								567	629	49	
Kapitalrückzahlung/Gewinnausschüttung an die Stadt	1.733	1.329									
sonstige Auszahlungen an die Stadt Halle											
Summe 2	1.733	1.329						567	629	49	
Saldo Summe 1 - Summe 2	-1.232	-1.329						10.198	11.314	881	

Leistungsdaten											2023	bis	2027
Entwicklungsgesellschaft Industriegebiet Halle-Saalkreis mbH & Co.KG													
		Einheit	Ist 2021	Erwartung 2022	Plan 2023	Plan Quartal 1	Plan Quartal 2	Plan Quartal 3	Plan Quartal 4	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1	Verkauf von Flächen	ha	4,30	6,20									35,00
2													
3													
4													
5													
6													
7													
8													
9													
10													
11													
12													
13													
14													
15													

Personalplan										VBE = Vollbeschäftigteinheiten		
Entwicklungsgesellschaft Industriegebiet Halle-Saalkreis mbH & Co.KG		Ist 2021 VBE	Erwartung 2022 VBE	Plan 2023 VBE	Plan Quartal 1 VBE	Plan Quartal 2 VBE	Plan Quartal 3 VBE	Plan Quartal 4 VBE	Plan 2024 VBE	Plan 2025 VBE	Plan 2026 VBE	Plan 2027 VBE
Nr.												
	<u>A: Durchschnittlich Beschäftigte</u>											
1	Angestellte											
2	Arbeiter											
3	Auszubildende											
4	Σ Durchschnittliche Beschäftigte											
	<u>B: Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer nach § 285 Nr. 7 HGB i. V. m. § 267 (5) HGB</u>	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
	Arbeitnehmer											
	<u>B: Entwicklung der Beschäftigungsverhältnisse</u>	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
1	Beschäftigte zu Beginn des Zeitraumes											
2	Beschäftigte zum Ende des Zeitraumes											

Investitionsplan												
Entwicklungsgesellschaft Industriegebiet Halle-Saalkreis mbH & Co.KG		Ist 2021 TEURO	Erwartung 2022 TEURO	Plan 2023 TEURO	Plan Quartal 1 TEURO	Plan Quartal 2 TEURO	Plan Quartal 3 TEURO	Plan Quartal 4 TEURO	Plan 2024 TEURO	Plan 2025 TEURO	Plan 2026 TEURO	Plan 2027 TEURO
Nr.												
1	Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände											
2	Investitionen in Sachanlagen											
3	Investitionen in Finanzanlagen											
4	Σ Investitionen											
5	Investitionszuschüsse und Zulagen											

Instandhaltungsplan												
Entwicklungsgesellschaft Industriegebiet Halle-Saalkreis mbH & Co.KG		Ist 2021 TEURO	Erwartung 2022 TEURO	Plan 2023 TEURO	Plan Quartal 1 TEURO	Plan Quartal 2 TEURO	Plan Quartal 3 TEURO	Plan Quartal 4 TEURO	Plan 2024 TEURO	Plan 2025 TEURO	Plan 2026 TEURO	Plan 2027 TEURO
Nr.												
1	Instandhaltungen											